



## Was bleibt für die Zukunft?

Migrationsgeschichte erzählen. Gesellschaft gestalten.

Jahrestagung des Österreichischen Netzwerks für Migrationsgeschichte

11. & 12. 6. 2026

Graz Museum, Sackstraße 18, 8010 Graz

**Veranstalter:** Graz Museum und JUKUS in Kooperation mit dem Österreichischen Netzwerk für Migrationsgeschichte

**Anmeldung** bis 24.05.2026 unter: <https://forms.gle/j855thnkHQgdjfK17>

**Kontakt:** Elisabeth Berger, [elisabeth.berger@stadt.graz.at](mailto:elisabeth.berger@stadt.graz.at)

graz  
museum



**JUKUS**  
Jugend • Gesundheit • Stadtteilarbeit • Kultur

[www.grazmuseum.at](http://www.grazmuseum.at) || [www.jukus.at](http://www.jukus.at) || [www.migrationsgeschichte.at](http://www.migrationsgeschichte.at)

**Tagungsteam:** Evrim Erşan Akkılıç, Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes || Elisabeth Berger, Graz Museum || Christina Hollomey-Gasser, Dokumentationsarchiv Migration Tirol || Sarah Knoll, Universität Wien || Manuela Lovrec, JUKUS || Vivienne Marquart, Public History München || Ali Özbaş, JUKUS || Dirk Rupnow, Universität Innsbruck || Tuğba Şababoğlu, Tiroler Landesmuseen

## PROGRAMM

### Donnerstag, 11.6.2026

12:45 **Ankommen**

13:00 **Begrüßung & Auftakt**

Elisabeth Berger, Graz Museum || Ali Özbaş, JUKUS || Christina Hollomey-Gasser, Dokumentationsarchiv Migration Tirol || Dirk Rupnow, Universität Innsbruck

14:15 Pause

14:45 **Sammeln – Forschen – Vermitteln: Praktischer Austausch anhand konkreter Sammlungen**

- Welche Herausforderungen ergeben sich im Umgang mit den vorliegenden Sammlungen aus Sicht der Produzent:innen sowie von Museen, Archiven und der Forschung?
- Wie lassen sich Sammlungskontexte mit multiperspektivischen und quellenkritischen Vermittlungskonzepten verbinden?
- Welche besonderen Sammelstrategien sind erforderlich, um materielle Überlieferungen von Migrationsgeschichte angemessen zu erfassen, zu bewerten und langfristig zugänglich zu machen?

16:30 Pause

17:00 **Diskussion im Plenum**

Welche Leerstellen und Herausforderungen zeigen sich? Welche Folgen haben sie für die Sammlungsstrategien von Sammlungen und Archiven?

18:00 **Abschluss des ersten Tages**

19:00 Gemeinsames Abendessen (Selbstkostenbasis)

**Freitag, 12.6.2026**

**8:45 Ankommen**

**9:00 Begrüßung**

Sibylle Dienesch, Graz Museum || Ali Özbaş, JUKUS || Christina Hollomey-Gasser,  
Dokumentationsarchiv Migration Tirol

**9:15 Die eigene Geschichte sammeln und weitergeben**

Kamdem Mou Poh à Hom || Verein Chiala

Mariia Mitic & Iryna Orlova || RIDNA DOMIVKA - Ukrainischer Kulturverein in Graz

Godswill Eyawo & Irina Karamarković || Migrant:innenbeirat Graz

Vertreter:innen migrantischer Organisationen geben Einblicke in ihre Arbeit und die  
Schwerpunkte beim Sammeln der eigenen Geschichte.

**10:15 Führung durch die Dauerausstellung**

**11:15 Impulse**

Christina Hollomey-Gasser, Dokumentationsarchiv Migration Tirol || Spurensicherung:

Migrantische Vereine im Dokumentationsarchiv Migration Tirol

Vivienne Marquart, Public History München || *“Und was passiert dann mit unserer Geschichte?”*

*Einblicke in die Übergabe von Migrationsgeschichte(n) an behördliche Archive*

Fabian Ritzl & Deniz Wolfersberger, Hof der Kulturen, Volkskundemuseum Wien || Jetzt? Machen wir  
einfach.

**12:15 Mittagessen**

**13:30 Ideenaustausch zwischen Netzwerkmitgliedern und Vereinsvertreter:innen**

- Welche Bedeutung hat das Sammeln und Bewahren von Vereinsgeschichte?
- Welche Geschichten sollen sichtbar gemacht werden?
- Welche Erfahrungen gibt es in der Zusammenarbeit von Vereinen, Museen und Archiven?

**14:30 Pause**

**15:00 Fishbowl:** Was lernen wir voneinander?

**16:15 Fazit und Ausblick auf die Tagung 2027**

**17:00 Ende der Veranstaltung** || Ausklang im Gastgarten (Selbstkostenbasis)